



HESSISCHER LANDTAG

27. 10. 2022

DDA

Dringlicher Berichts Antrag

Torsten Felstehausen (DIE LINKE) und Fraktion

Bundes-Förderstopp des Breitbandausbaus

Bund und Land betonen die Notwendigkeit des Breitbandausbaus, insbesondere für die Steigerung der Lebensqualität im ländlichen Raum. Mit der Gigabitstrategie für Hessen bemüht sich Hessen um einen flächendeckenden Breitbandausbau. Prioritär sollten zunächst bis Ende 2022 alle sozioökonomischen Einrichtungen wie Bildungseinrichtungen, Gewerbestandorte und publikumsorientierte öffentliche Einrichtungen angebunden werden (siehe Drs. 20/1565). Nach Medienberichten hat nun der Bund die Glasfaserförderung überraschend am 17. Oktober 2022 eingestellt. In einem Brief haben die kommunalen Spitzenverbände und alle Bundesländer außer Hessen die sofortige Wiederaufnahme der Zuschüsse gefordert und beklagt, dass auch für 2023 keine belastbaren Mittel für den Ausbau des Breitbandnetzes zugesagt seien.

Die Landesregierung wird ersucht, im Ausschuss für Digitales und Datenschutz (DDA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Welche bereits bewilligten Förderprojekte sind in Hessen betroffen (Bitte nach Landkreisen, Antragstellern und Antragsvolumen aufschlüsseln)?
2. Welche Förderprojekte sind derzeit noch im Bewilligungsverfahren und von dem Förderstopp betroffen (Bitte nach Landkreisen, Antragstellern und Antragsvolumen aufschlüsseln)?
3. Welche Auswirkungen hat die Entscheidung des Bundes auf die Co-Finanzierung durch das Land Hessen?
4. In welcher Höhe sind originäre Haushaltsmittel des Landes zur Förderung des Breitbandausbaus im aktuellen Haushalt eingestellt?
 - a) Wie viele davon sind durch Förderzusagen gebunden?
 - b) Wie viele davon sind bereits abgeflossen?
5. In welcher Höhe sind bisher Fördermittel aus dem Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau an Kommunen, Städte oder Kreise in Hessen bewilligt worden?
 - a) Wie viel ist davon bereits abgeflossen?
 - b) Handelt es sich dabei um die Förderung von Beratungsleistungen, Wirtschaftlichkeitslücken oder Betreibermodellen?
6. Welche Auswirkungen hat der Förderstopp auf die Umsetzung der „Gigabitstrategie für Hessen“?
7. Welche Maßnahmen wird die Landesregierung ergreifen, um trotz der Bundes-Förderstopp und der Planungsunsicherheit für 2023 den Breitbandausbau zu beschleunigen?
8. In welcher Höhe sind originäre Haushaltsmittel für den Breitbandausbau im kommenden Haushalt geplant?
9. In welcher Höhe sind Verpflichtungsermächtigungen für den Breitbandausbau im kommenden Haushalt geplant?
10. Ist abzusehen, ob hessenweit bis Ende 2022 sämtliche sozioökonomischen Einrichtungen an die Breitbandversorgung angebunden sein werden?
11. Wenn nein: Warum nicht und was unternimmt die Landesregierung, um die zeitnahe Anbindung zu gewährleisten?

12. Wie hoch ist der Anteil der hessischen Schulen, die bereits über Breitbandversorgung verfügen?
13. Warum hat Hessen den gemeinsamen Brief der Länder nicht unterzeichnet?

Wiesbaden, 25. Oktober 2022

Der Parlamentarische Geschäftsführer:
Torsten Felstehausen